



# Austauschprogramm für Auszubildende

EIN GEGENSEITIGER BERUFSBEZOGENER AUSTAUSCH FÜR AUSZUBILDENDE AUS DEUTSCHLAND UND DER TÜRKEI IN DER EMS-REGION UND OSNABRÜCK

**Internationaler Austausch zwischen Azubis? – Das geht!** YFU engagiert sich seit 60 Jahren im internationalen Jugendaustausch und rief 2015 gemeinsam mit der Deutsch-Türkischen Jugendbrücke das Programm „Go International“ ins Leben. Mit dem Programm ermöglichen wir Auszubildenden aus Deutschland, an einem berufsbezogenen Austausch mit Praktikum in der Türkei teilzunehmen. 2017 wird dieses Programm fortgesetzt und um ein Aufnahmeprogramm ergänzt, bei dem türkische Berufsschüler an einem zweiwöchigen Austausch in Deutschland teilnehmen.

### Überblick:

#### Worum geht es bei „Go International“ genau?

Der Austausch besteht aus einem Entsendeprogramm, bei dem deutsche Auszubildende ein vierwöchiges Praktikum in der Türkei absolvieren, und einem Aufnahmeprogramm, bei dem türkische Berufsschüler in die Region kommen und einen deutschen Ausbildungsbetrieb kennenlernen. Idealerweise erfolgt ein direkter Austausch zwischen den Teilnehmern, die Programmteile sind jedoch auch unabhängig voneinander möglich.

#### Warum gibt es dieses Austauschprogramm?

Mit „Go International“ soll ein internationaler Austausch auch Jugendlichen ermöglicht werden, die keinen akademischen Berufsweg verfolgen. Auszubildende und ihre Betriebe knüpfen durch die Teilnahme am Programm internationale Kontakte, die in der heutigen Zeit in immer mehr Bereichen von Vorteil sind. Außerdem fördern sie mit ihrer Teilnahme den Abbau von Vorurteilen über das jeweils andere Land. Besonders jetzt ist uns der deutsch-türkische Dialog wichtig.

#### Was haben wir als Unternehmen davon?

- Sie positionieren sich als attraktive, moderne und welt-offene Ausbildungseinrichtung.
- Durch eine Hospitation für die Berufsschüler aus der Türkei ermöglichen Sie Ihren Azubis und Mitarbeitern den Kontakt zu angehenden Fachkräften aus dem Ausland, schulen ihre interkulturelle Kompetenz und bauen Berührungspunkte mit anderen Kulturen ab.
- Durch ein Auslandspraktikum fördern Sie die Persönlichkeitsentwicklung Ihrer Auszubildenden und profitieren von motivierten Azubis, die berufsspezifische Kenntnisse und soziale Kompetenzen gewinnen sowie herausfordernden neuen Situationen selbstbewusster entgegenzutreten.
- Sie leisten einen Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit, indem Sie Auslandsaufenthalte auch in der Berufsbildung ermöglichen.
- Außerdem ist das Programm auch eine spannende Möglichkeit, internationale Kontakte in der Branche zu knüpfen und Einblicke in die Ausbildungsabläufe im Ausland zu erhalten.



## Aufnahme in der Ems-Region und Osnabrück

- Aufenthalt in Deutschland **vom 5. bis 19. August 2017**
- Teilnehmende: Zehn türkische Berufsschüler zwischen 15 und 18 Jahren aus technischen Berufsfeldern
- **Programmteil 1:** Unterbringung in einer Jugendherberge in der Region mit halbtäglichem Deutschkurs und berufsbezogenem sowie kulturellem Programm (z.B. Unternehmensbesichtigungen, Berufsschulbesuch, Workshops, Stadtführung)
- **Programmteil 2:** Leben mit einer Gastfamilie und mehrtägige Hospitation in einem Betrieb
- Das Programm ist gefördert von der Deutsch-Türkischen Jugendbrücke und umfasst auch Seminare, Reiseorganisation und Gruppenleitung durch eine deutsche und eine türkische Reisebegleitung.

## Beteiligungsmöglichkeiten für Unternehmen und Betriebe

- Machen Sie das Programm unter Ihren **Auszubildenden** bekannt, damit diese sich für den „Go International“-Programmteil in der Türkei bewerben können.
- Stellen Sie einen **Hospitationsplatz** vom 14. bis 17. August 2017 und lassen Sie die türkische Berufsschülerin oder den türkischen Berufsschüler z.B. von Ihren eigenen Azubis begleiten.
- Bieten Sie eine **Unternehmensführung** für die Gruppe zwischen dem 7. und 11. August 2017 an.
- Verbreiten Sie den **Gastfamilienaufruf** und ermöglichen Sie es Mitarbeiterfamilien, im Zeitraum vom 11. bis 18. August 2017 „die Welt zu Hause zu entdecken“.

### Interesse geweckt?

Melden Sie sich gern bei uns. Wir besprechen dann persönlich die Details Ihrer Beteiligung.

Weitere Informationen finden Sie auch unter:

[www.yfu.de/go-international-gastfamilie](http://www.yfu.de/go-international-gastfamilie)

**Deutsches Youth For Understanding Komitee e.V. (YFU)**

Veronica Felgentreu | Tel.: 040 22 70 02 -38 | felgentreu@yfu.de



## Ein vierwöchiges **Praktikum** in der Türkei

Nach dem gelungenen Auftakt des Programms 2015, möchte YFU gemeinsam mit der Deutsch-Türkischen Jugendbrücke das Entsendeprogramm von „Go International“ im Herbst 2017 erneut durchführen.

In einem Betrieb, der zu ihrer Ausbildung passt, lernen die Jugendlichen in dem vierwöchigen Praktikum neue Arbeitsmethoden und -techniken kennen. Vermittelt werden Praktikumsplätze primär im technischen Bereich, bei selbstorganisierten Praktikumsplätzen sind auch andere Branchen möglich. Die Teilnehmenden leben während des Praktikums in der Regel in einer Gastfamilie, erwerben erste Türkisch-Kenntnisse und verbessern ihr Englisch. Finanziell gefördert werden die Teilnehmenden durch die Deutsch-Türkische Jugendbrücke und durch das europäische Bildungsprogramm Erasmus +.

### Das Programm „Go International“ im Überblick:

<b>Zielgruppe:</b>	Auszubildende, die bei Programmstart im 2. oder 3. Lehrjahr sind (im Alter von 18 bis 23 Jahren) mit Grundkenntnissen in Englisch und/oder Türkisch
<b>Termine/Dauer:</b>	27. September bis 28. Oktober 2017 (davon vier Wochen Praktikum)
<b>Ablauf:</b>	Die Teilnehmenden werden umfassend auf einem Wochenendseminar vorbereitet und nehmen in der Türkei an einem Türkisch-Einführungssprachkurs teil. Während des Praktikums steht den Teilnehmenden ein persönlicher Ansprechpartner bei allen Fragen zur Seite. Die Unterbringung während des Programms erfolgt in der Regel in einer Gastfamilie vor Ort.
<b>Praktikumsbetrieb / Fachrichtung:</b>	Die Projektträger organisieren Praktikumsplätze im technischen Bereich. Wenn der Ausbildungsbetrieb über eigene Standorte/Kontakte in der Türkei einen Praktikumsplatz selbst stellen kann, ist die Teilnahme auch für Azubis in anderen Fachrichtungen möglich.
<b>Finanzierung:</b>	Die Programmkosten werden von der Deutsch-Türkischen Jugendbrücke und vom europäischen Bildungsprogramm Erasmus+ finanziert. Alle zentralen Kosten wie Flug, Sprachkurs, Versicherungen, Seminare, Unterkunft und Betreuung sind enthalten. Die Azubis tragen lediglich die Kosten für ein Visum und persönliche Ausgaben vor Ort/Taschengeld.
<b>Rechtlicher Rahmen:</b>	Das Auslandspraktikum wird bei einer dualen Ausbildung rechtlich als Teil der Berufsausbildung behandelt, sofern es dem Ausbildungsziel dient (vgl. § 2 Abs. 3 BBiG). Das inländische Ausbildungsverhältnis wird also nicht unterbrochen und der Ausbildungsbetrieb zahlt die Ausbildungsvergütung fort (vgl. § 17 ff. BBiG). Der Auszubildende muss sich von seiner Berufsschule freistellen lassen und ggf. versäumte Unterrichtsinhalte selbstständig nachholen.
<b>Abschluss:</b>	Nach Programm-Abschluss erhalten die Auszubildenden den „Europass Mobilität“, ein Zertifikat der Europäischen Kommission, das die Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen, die während eines Lernaufenthaltes im europäischen Ausland erworben wurden, bestätigt. Bei einem abschließenden Seminar in Deutschland können die Teilnehmenden gesammelte Erfahrungen persönlicher und fachlicher Art reflektieren und auswerten, welche neuen Ansätze und Erkenntnisse sie in Ihrem deutschen Ausbildungsbetrieb gewinnbringend einsetzen können.



## Sie haben interessierte Azubis?

Das Programm wird voraussichtlich im Mai 2017 ausgeschrieben. Bis dahin können sich interessierte Azubis unter [www.yfu.de/go-international](http://www.yfu.de/go-international) auf eine Interessenliste setzen lassen. Wir informieren sie dann, sobald die Bewerbung möglich ist.

Die Programmdurchführung im Herbst erfolgt unter Vorbehalt – abhängig von den Umständen vor Ort. Wir stehen dazu mit unseren Partnern in der Türkei in engem Austausch.

### Über die Projektträger

#### Deutsch-Türkische Jugendbrücke (DTJB)

Die Deutsch-Türkische Jugendbrücke will den deutsch-türkischen Schüler- und Jugendaustausch intensivieren. Mit konkreten Maßnahmen und Bündelung bereits bestehender Programme möchte sie die Möglichkeiten für den gegenseitigen Austausch verbessern. Ihr Ziel ist es, in beiden Ländern ein besseres Verständnis füreinander zu schaffen und die Beziehungen zwischen Deutschland und der Türkei weiter zu stärken. Die DTJB ist eine Initiative der Stiftung Mercator.  
[www.jugendbruecke.de](http://www.jugendbruecke.de)



DEUTSCH-TÜRKISCHE JUGENBRÜCKE  
GENÇLİK KÖPRÜSÜ TÜRKİYE-ALMANYA

#### Deutsches Youth For Understanding Komitee e.V. (YFU)

Das Deutsche Youth For Understanding Komitee e.V. organisiert seit 60 Jahren langfristige Jugendaustauschprogramme weltweit. Zusammen mit Partnerorganisationen in rund 50 Ländern setzt sich YFU für Toleranz und interkulturelle Verständigung ein. Seit 1957 haben insgesamt rund 60.000 Jugendliche an den Austauschprogrammen teilgenommen. YFU ist ein gemeinnütziger Verein und als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt.  
[www.yfu.de](http://www.yfu.de)



YOUTH FOR UNDERSTANDING  
Internationaler Jugendaustausch

## Sie haben Fragen oder möchten weitere Informationen zum Programm **Go International**?



#### Deutsches Youth For Understanding Komitee e.V. (YFU)

Veronica Felgentreu | Tel.: 040 22 70 02 -38 | [felgentreu@yfu.de](mailto:felgentreu@yfu.de)

Wir freuen uns auf Ihre **Kontaktaufnahme!**